

GEMEINDEBRIEF

der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Bad Bramstedt



3/2025 September-
November

Inhalt:

Veranstaltungen
Rückblicke: MusiKiNa
Friedhofstag
Sommerlager
Strickkreis
Gottesdienstplan

Meine Zeit in Deinen Händen



Liebe Gemeinde!

„Meine Zeit steht in deinen Händen“, so heißt es ganz fromm im gleichnamigen Lied aus dem Gesangbuch (HELM 135) von Peter Strauch. Ich mag dieses Lied. Es bringt zum Ausdruck: egal, was kommt, Gott ist da. Darauf darf ich vertrauen.

Das Lied benennt Leid und Sorgen, Mutlosigkeit und Zukunftsängste. Es verschweigt nicht, dass es manchmal alles zu viel ist und man kaum weiß, wie man das alles bewältigen soll. Es erzählt auch davon, dass es Tage gibt, die ohne Sinn bleiben. Diese Ehrlichkeit, diesen mutigen Blick auf die Wahrheit des Lebens mag ich an diesem Lied.

Es tut nicht so, als wäre Leben immer leicht. Es tut nicht so, als müsse man sich mal nur nicht so anstellen. Es tut nicht so, als müsse man einfach mal optimistisch sein und fertig.

Nein, dieses Lied erzählt vom Leben. Dieses Lied tut aber noch mehr. Es sagt:

„Meine Zeit steht in deinen Händen. Nun kann ich ruhig sein in dir. Du, Gott, gibst Geborgenheit, schenke mir ein festes Herz.“

Das Lied schenkt Hoffnung und Zuversicht gerade dadurch, dass es über Schweres nicht hinwegsieht. Sondern es benennt und anerkennt und dann ganz klar sagt: und trotzdem halte ich an Gott fest. Und trotzdem sage ich: da ist etwas in meinem Leben, das mir dennoch Halt gibt und Hoffnung und Zuversicht.

Da ist jemand, dem ich mich anvertrauen kann. Mit dem, was gut ist und gelungen, aber eben auch mit dem Anderen.

Für mich ist dieses Lied wertvoll, weil es mich in meinem Menschsein ernst nimmt. Mit allem, was dazugehört.

Wir gehen auf den Herbst zu, wahrscheinlich wird es im September noch einige warme Tage geben. Dann wird es dunkler und kälter. Und gerade dann tut es vielleicht gut, sich den Text dieses Lieds vor Augen zu führen oder es zu singen oder zu summen.

Meine Zeit steht in deinen Händen.

Pastorin Lisa Schwetasch



Eine kleine Vorstellung...

... ist gar nicht so einfach. Was schreibt man über sich selbst, wenn man sich in der neuen Kirchengemeinde als Musiker vorstellt? Ich fange einfach mal mit meinem Namen an. Ich heiße Christoph Merkel, aber die meisten sagen einfach „Chris“ zu mir. Ich bin 42 Jahre jung und wohne im idyllischen Heidmühlen beim Wildpark Eekholt. Als Kirchenmusiker war ich bisher in Neumünster anzutreffen und habe dort auch an einer Gemeinschaftsschule unterrichtet. Weil aber an der Schule mein Vertrag ausläuft, war es eine gute Gelegenheit für einen Wechsel und deshalb freue ich mich auf eine spannende und schöne musikalische Aufgabe in Bad Bramstedt. Ab dem 01.09.2025 geht es los und ich bin wirklich schon aufgeregt. Als Kirchenmusiker liegt mein Ausbildungsschwerpunkt im popularmusikalischen Bereich, also alles was mit Rock, Pop und Jazz zu tun hat.



Aber weil ich auch die Klassik sehr zu schätzen weiß, habe ich zusätzlich zum B-Examen die klassische C-Ausbildung absolviert. Da ich mehrere Jahre den Reservisten Musikzug der Bundeswehr und auch das Orchester der FFW Henstedt-Ulzburg geleitet habe, liegt mir in Bad Bramstedt der Posaunenchor sehr am Herzen. Schon jetzt freue ich mich auf tolle Proben, den unverwechselbaren Sound und ein spannendes Repertoire. Allerdings wird es auch ein bisschen Zeit brauchen, bis ich komplett in der Gemeinde und den vielen Aufgaben angekommen bin. Es gibt so vieles zu lernen und zu entdecken. Deshalb wünsche ich mir gerade am Anfang ein bisschen Geduld und gerne auch ein paar Tipps. Ich bin sicher, dass mich viele nette Gespräche und eine tolle Gemeinde erwarten. Einen kleinen Teil durfte ich bereits kennenlernen und das macht Lust auf eine schöne Zeit als Kirchenmusiker in Bad Bramstedt. Ich freue mich auf euch!

Christoph Merkel

Veranstaltungen

Freitag 19. Sept.	20.00 Uhr	Konzert Tangolegenden	Kirche	<i>s. rechts</i>
Sonntag 2. Nov.	15.30 Uhr	Gemeindeversammlung mit Kaffeetrinken	Gemeindehaus	<i>s. unten</i>
Dienstag 11. Nov.	17.00 Uhr	St. Martin-Andacht und Laternelaufen	Kirche	<i>Seite 14</i>
Freitag 14. Nov.	19.30 Uhr	Konzert mit dem Gospelchor MaMaSpirit	Kirche	<i>s. rechts</i>
Samstag 22. Nov.	16.00 Uhr	Requiems von Krause und von Aumann	Kirche	<i>s. unten</i>
Samstag 29. Nov.	09.30 Uhr	Frauenfrühstück	Gemeindehaus	<i>Seite 11</i>
Sonntag 30. Nov.	17.00 Uhr	Adventskonzert mit dem Musikzug Wiemersdorf	Kirche	<i>Seite 12</i>

Gemeindeversammlung

Einladung zur diesjährigen Gemeindeversammlung am 2.11.2025 ins Gemeindehaus Schlüskamp.

Liebe Gemeindemitglieder,

„Prüft alles und behaltet das Gute“

1.Thess.5.21, so lautet die Jahreslosung 2025.

Zum Ende des Kirchenjahres findet die alljährliche Gemeindeversammlung statt, zu der ich Sie herzlich im Namen des gesamten Kirchengemeinderates einladen möchte:

Um 15:30 Uhr beginnen wir mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken. Ab 16:00 Uhr geht es um Gemeindegarbeit im prüfenden Rückblick und gemeinsamen Ausblick, Berichte, Vorstellung neuer Mitarbeiter und die Möglichkeit zum interessierten Austausch im Gespräch.

Um 18:00 Uhr bildet ein gemeinsamer Abendgottesdienst in der Maria-Magdalenen-Kirche den Abschluss.

Ich würde mich freuen, Sie zu dieser Veranstaltung begrüßen zu können.

J.Baumann-Schölzke
1. Vorsitzender des Kirchengemeinderates

Save the Date: 22. November 2025

Requiems von Kraus und Aumann

Franz Aumann und Joseph Martin Kraus sind zwei Komponisten, die am Ende des 18. Jahrhunderts gelebt haben. Beide haben ein Requiem geschrieben, was für Komponisten jedoch nichts besonderes ist. Allerdings ist die Besetzung des Orchesters und die Wahl der Solistenstimmen etwas ganz Außergewöhnliches: beide Komponisten haben als Instrumente ein Streicherensemble, Orgel und zwei Hörner gewählt. Als Solisten werden jeweils ein Sopran, ein Alt und ein Bass eingesetzt. Dass auch der Chor dabei ist, ist selbstverständlich.

Am 22. November, am Samstag vor Totensonntag, werden die Kantorei Bad Bramstedt, Orchester und Solisten unter der Leitung von KMD Ulf Lauenroth diese beiden besonderen Werke zur Aufführung bringen. Das Konzert beginnt um 16 Uhr.

Alle weiteren Informationen (Preise und namentliche Besetzung der Solisten / Orchester) erfahren Sie rechtzeitig per Zeitung, Plakat und im Internet.

Ulf Lauenroth



Endlich ist es wieder soweit: Jahreskonzert von MaMaSpirit!

Am **Freitag, 14. November 2025 um 19.30 Uhr** in der Maria-Magdalenen-Kirche, Bad Bramstedt freuen wir uns darauf, Ihnen einen unvergesslichen Abend zu bereiten und Sie mit neuen und bekannten Gospelsongs, Grooves und Spirits, sowie afrikanischen Klängen zu unterhalten. Lassen Sie sich von unserer Stimmung anstecken. Durch Extraproben und unserem Chorproben-Wochenende vom 07.-09.11.2025 in Bad Segeberg haben wir uns auf dieses Konzert vorbereitet, damit wir Ihnen ein abwechslungsreiches Programm bieten können. Gospel erleben und Sie auf eine stimmungsvolle Reise mitnehmen und dies unter der musikalischen Leitung von unserem Kirchenmusikdirektor Ulf Lauenroth. Begleitet werden wir von Jan-Ole Bartnick am Klavier und Udo Janssen am Schlagzeug. In der Pause können Sie zur Stärkung Sekt und O-Saft, sowie Brezeln erwerben. Der Kartenvorverkauf startet am 27.10.2025 im Kirchenbüro, bei EDEKA Möller und im Amt zum Glück. Eintritt: 10,00 € - Kinder bis 14 J. frei, Einlass ist ab 19.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Susanne Brachmann



25 Jahre Duo „Sing Your Soul“

Herbstmusik in der Maria-Magdalenen-Kirche am **Freitag 19. September 2025** „Eine Nacht in Buenos Aires - Tangolegenden“ mit verschiedenen Klarinetten und Konzertakkordeon

Aus Anlass seines 25jährigen Bühnenjubiläums ist das Duo „Sing Your Soul“ mit Ulrich Lehna an verschiedenen Klarinetten und Meike Salzmänn am Konzertakkordeon am Freitag 19. September um 20 Uhr in der Maria-Magdalenen-Kirche in Bad Bramstedt wieder einmal musikalisch zu Gast. Es erklingt das neue Programm „Eine Nacht in Buenos Aires - Tangolegenden - das Leben des Carlos Gardel“. Der Eintritt ist frei. Das Duo freut sich über eine angemessene Spende.

Infos: sing-your-soul.jimdofree.com



Rückblick



MUSIKINA: Musik-Kirchen-Nacht von ganz besonderer Güte und Qualität



Zum Sommeranfang erlebten mein Mann und ich über fünf Stunden bis nach Mitternacht ein Festival der Musik in der Maria-Magdalenen-Kirche, mit Darbietungen, die wir so nicht erwartet haben. Wir wurden überrascht und verzaubert.

Überrascht waren wir von der sehr gut gestalteten und einladenden Kirchenwiese, mit den liebevoll gedeckten Tischen mit frischen Blumen, bunten Deckchen und Programmen. Die Verkaufsstände für Würstchen, Getränke und Gebäck sahen ebenfalls sehr einladend aus.

Orgelmusik zur Eröffnung und die Begrüßung durch Herrn Bach vom Förderverein Kirchenmusik ließen eine erwartungsfrohe Spannung aufkommen. Die Zuhörer waren daher voll auf den Kinderchor der „Grundschule am Bahnhof“, mit seiner Leiterin Frau Walter, konzentriert. Der erste Auftritt der Kinder in der Kirche gelang hervorragend.

Das Bramstedter Blockflöten Ensemble war ein guter Gegenpart und präsentierte gekonnt die Vielfalt verschiedener Flöten. Deren Klang erzeugte bei uns eine tiefe Ruhe und kam uns bis zum Schluss wie wohltuendes Musikrauschen vor.

Die VocaLadies zeigten auf vielfältige Weise, welche immense Qualität in ihrem Gesang enthalten ist. Mal fröhlich, mal melancholisch, mal mit Drive, aber immer von einnehmender Schönheit. So führten sie das Publikum beschwingt in die erste große Pause.



Vor der Kirche erwarteten uns gut gelaunte Menschen, die uns kühlen Wein, leckere Brezel und kräftig gegrillte Würstchen anboten.

Neues Ensemble, Kantorei und BTO-light boten dem Publikum Rhythmus und Klangraum, der Musikmix war für uns als Zuhörer ein voller Genuss.



Neues Ensemble

Auch die zweite Pause war kurzweilig, geprägt von Gesprächen, Essen und Getränken.

Dem Posaunenchor gelang es danach, viele Musikliebhaber vom Getränke- und Würstchenstand zurück in die Kirche zu locken.

Trotz später Stunde konnte der Gospelchor „MaMaSpirit“ mit seinem Auftritt zum Abschluss die Kirche wieder gut füllen. Nach dem brillant und lebendig dargebotenen Gesang gingen wir glücklich und tief beeindruckt nach Hause.

Nun freuen wir uns schon auf die nächste Musik-Kirchen-Nacht!

Veronika Lattrich



Kantorei



MaMaSpirit



Posaunenchor



BTO light



Impressionen vom Dorfgottesdienst

Dorfgottesdienst

Am 15. Juni waren wir zu Gast in Weddelbrook auf dem Hof der Familie Fock. Fast 200 Menschen waren dieser Einladung gefolgt und konnten miteinander Gottesdienst feiern mit schöner Musik vom Mönkloher Chor und dem Posaunenchor. Anschließend waren alle eingeladen zusammen zu bleiben bei Kaffee und Kuchen und sich den Bauernhof anzusehen.

Es war ein schöner Vormittag, der nur möglich war durch das Engagement all derer, die geholfen haben bei der Werbung, mit Essensspenden oder Kaffeeausschank! Besonderer Dank geht an unsere Gastgeber Familie Fock!

Petra Fenske

Friedhofstag

Ein breites Programm von Gottesdienst, Führungen, Informationen, Aktionen und Musik hatte der Friedhofsausschuss für den Friedhofstag am 29. Juni zusammengestellt; und dieser fand regen Zuspruch! Manche kamen, um Gottesdienst, Musik und Gemeinschaft bei Kaffee und Kuchen zu genießen, die Kinder erkundeten den Friedhof mit einer Rallye.





Die Führungen zeigten neue Seiten des Friedhofes von Geschichte bis zur Kunst. Viele kamen, um sich über die verschiedenen Begräbnisformen zu informieren.

„Das war wirklich schön und interessant!“, mit diesem Eindruck gingen viele nach Hause. Dank an alle, die hierzu beigetragen haben!

Petra Fenske



Planungstreffen Familienkirche

8.10.2025 19 Uhr

im Sitzungssaal
Gemeindehaus, Schlüskamp 1.

Gemeinsam planen – Familienkirche gestalten!

Im kommenden Jahr möchten wir mehrere lebendige, fröhliche und inspirierende Familiengottesdienste feiern – gemeinsam geplant und gestaltet von einem offenen Team.

Egal, ob du gerne singst, bastelst, Theater spielst, Texte schreibst, Musik machst oder einfach organisatorisch unterstützt –

du bist herzlich eingeladen zur **Planungsgruppe Familienkirche!**

In lockerer Runde sammeln wir Ideen, überlegen Themen und gestalten gemeinsam die verschiedenen Elemente des Gottesdienstes.

Dabei schauen wir, welches Format am besten passt und wie der Gottesdienst konkret aussehen soll.

Unser erstes Treffen findet am Mittwoch, 8. Oktober 2025, um 19 Uhr im Sitzungssaal im Gemeindehaus, Schlüskamp 1 statt.

Noch gut zu wissen: Auch wer nur bei einem einzelnen Gottesdienst mitwirken möchte, ist herzlich willkommen. Vorkenntnisse sind nicht nötig – nur Lust und Offenheit, gemeinsam Kirche zu gestalten.

Wir freuen uns auf dich!

Bei Fragen melde dich gerne bei Lena Westendorff oder Friederike Bleß.



Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen zum

49. Frauenfrühstück

mit einem gemeinsamen Frühstück, Vortrag und Gespräch
Am 29. November 2025 von 9.30-12.00 Uhr
im Gemeindehaus Schlüskamp 1

Referentin: Gisela Best:

Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation
- eine Sprache des Herzens

„Frauenfrühstück“, das ist ein Vormittag mit einem gemeinsamen Frühstück, mit Gesprächen und Vortrag.

Die Referentin ist Gisela Best, Sozialpädagogin/Kriminologin, die als Referentin im Frauenwerk der Nordkirche für gesellschaftspolitische Fragen aus Frauensichten tätig ist.

Sie schreibt über ihren Vortrag:

„In Übungen erfahren Sie Grundlagen über das Modell der Gewaltfreien Kommunikation (GFK). Dies umfasst eine Kommunikationstechnik und vor allem ist sie eine Haltung. Die GFK wird auch als eine „Sprache des Herzens“ bezeichnet, als empathische Kommunikation oder „Giraffensprache“. Die GFK regt uns an, ehrlich und klar auszudrücken, was wir sehen, fühlen und brauchen, und das auf eine einfühlsame und respektvolle Art.

Als lebensentfremdend oder gewaltvoll bezeichnete der Begründer der GFK, Marshall Rosenberg das, was Scham, Schuldgefühle und Angst auslöst. Zu solch einer „gewaltvollen“ Sprache gehören nach diesem Konzept Vorwürfe, moralische Urteile, Drohungen, Bestrafungen, auch sich



Gisela Best

selbst gegenüber. Dies nennt „Wolfssprache“. Sie verrät viel über unsere eigenen Verletzungen und nicht erfüllten Bedürfnisse.

Das Ziel der GFK ist es wieder in Kontakt zu unseren Gefühlen und Bedürfnissen zu kommen, um eine tragfähige Verbindung zum Gegenüber und ein wohlwollendes Verhältnis zu sich selbst aufzubauen. In

dem kurzen Vortrag erfahren wir etwas über die GFK-Grundlagen und machen eine kleine Übung und vielleicht auch neugierig auf mehr.“

Vorherige Anmeldung unter
Tel.: 87970 im Kirchenbüro.

Ein Beitrag von 7 Euro für das Frühstück wird eingesammelt.

Seien Sie herzlich eingeladen!
Für das Frauenfrühstücksteam Petra Fenske

Frühstücksbuffet der
vergangenen Jahre



Gottesdienste

07.09.	10.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst zum Abschluss der Seniorenwoche	Pastor Möller-Ehmcke, Dr. K. Gather, Seniorenbeirat
10.09.	09.00 Uhr 10.45 Uhr 12.00 Uhr	Einschulungsgottesdienste Hitzhusen/Weddelbrook/Am Storchennest Bahnhof/Maienbeeck Bahnhof/Wiemersdorf		Pastorin Schwetasch Pastorin Westendorff Pastorin Westendorff
14.09.	10.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst	Pastorin Fenske
21.09.	10.30 Uhr	Kirche	Konfi-Begrüßungsgottesdienst mit dem Gospelchor, anschließend Rallye im Garten und Mittagsimbiss, bis ca. 14:00 Uhr	Pastores Schwetasch, Möller-Ehmcke, Fenske, Westendorff, Soz.Päd. Bleß
28.09.	10.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst mit „Neues Ensemble“	Pastorin Schwetasch
03.10.	11.00 Uhr	Waldkapelle Mönkloh	ökumenische Andacht zum Tag der Deutschen Einheit	Pastor Möller-Ehmcke ökum. Team
05.10.	10.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst Erntedank 	Pastorin Fenske
12.10.	10.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst mit Posaunenchor	Pastor Möller-Ehmcke
17.10.	18.00 Uhr	Kirche	Jugendgottesdienst	Soz.Päd Bleß, ev. Jugend
19.10.	10.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst 	Pastorin Westendorff
26.10.	10.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst	Pastor Möller-Ehmcke
31.10.	10.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst Reformationstag	Pastorin Fenske
	18.30 Uhr	Kirche	Andacht Reformationstag	Soz.Päd Bleß, ev. Jugend
02.11.	18.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst im Anschluss an die Gemeindeversammlung 	Pastorin Westendorff
09.11.	10.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst mit Blockflötenensemble 	Pastorin Schwetasch und Prof. J. Schilling
11.11.	17.00 Uhr	Kirche	Andacht zu St. Martin, im Anschluss Laternenumzug	Pastorin Schwetasch, Soz.Päd. Bleß
16.11.		Gottesdienst und Andachten zum Volkstrauertag		
	10.00 Uhr	Kirche, anschließend Gang zum Ehrenmal		Pastor Möller-Ehmcke
	09.15 Uhr	Heidmoor		Pastorin Fenske
	10.00 Uhr	Wiemersdorf		Pastorin Schwetasch
	10.00 Uhr	Mönkloh		Pastorin Westendorff
	10.45 Uhr	Weddelbrook		Pastorin Fenske
	11.00 Uhr	Bimöhlen		Pastorin Schwetasch
	11.30 Uhr	Hagen		Pastorin Westendorff
	14.00 Uhr	Hitzhusen		Pastorin Westendorff

19.11.	19.00 Uhr	Kirche	Andacht zum Buß- und Bettag	Pastor Möller-Ehmcke
23.11.	10.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst Ewigkeitssonntag	Pastorin Schwetasch und alle Pastores
30.11.	10.00 Uhr	Kirche	Gottesdienst zum 1. Advent	Pastorin Fenske
	17.00 Uhr	Kirche	Andacht mit dem TSV Wiemersdorf	Pastorin Fenske



: mit Abendmahl



: anschließend Kirchenkaffee

Jeden Sonntag feiern wir auch um 9.00 Uhr Gottesdienst im Klinikum im „Raum der Stille“.

07.09. Ende der Seniorenwoche

Der Seniorenbeirat der Stadt Bad Bramstedt führt auch in diesem Jahr in der ersten Septemberwoche die Seniorentage mit vielen Veranstaltungen durch.

Zum Ende dieser Woche wird am 7. September einen ökumenischen Gottesdienst stattfinden. Die katholische und ev.-luth. Kirchengemeinden bereiten diesen Gottesdienst mit dem Seniorenbeirat der Stadt Bad Bramstedt vor. Nach dem Gottesdienst soll es noch Zeit zum Verweilen geben.

05.10. Erntedank

Am ersten Sonntag im Oktober feiern wir Erntedankfest: Wir sagen Dank für die Ernte und für alles, was wir zum Leben haben und bekommen.

Wenige ernten selbst auf dem Feld oder auch im Garten, aber wir alle leben davon, dass Äcker bestellt werden. Wir brauchen die Schöpfung und wir brauchen einander.



Herzliche Einladung zu einem festlichen Gottesdienst, an dem wir innehalten, um zu danken. Im Anschluss sind alle zum Kirchenkaffee eingeladen.

21.9. Konfi-Begrüßung

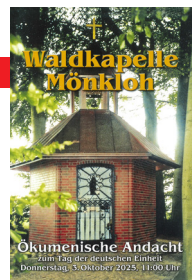
Herzlich Willkommen an alle neuen Konfis (Jahrgang 2025-2027)! Wir begrüßen euch in diesem besonderen Gottesdienst (10:30 Uhr!), ihr lernt eure Gruppen kennen und diejenigen, die eure Konfi-Zeit gestalten werden.

Danach feiern wir weiter mit einer Rallye auf dem Kirchengelände, einem Mittagsimbiss und einem gemeinsamen Abschluss im Garten um 14:00 Uhr.

03.10. Deutsche Einheit

An der Waldkapelle Mönkloh findet auch in diesem Jahr wieder am 3. Oktober, um 11 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst statt.

Familie Frese bereitet alles für die Gäste vor. Die Jagdhornbläser rufen uns zu Beginn; wir werden gemeinsam und der Chor Mönkloh - unter der Leitung von Carl-Peter Krause - wird für uns singen. Durch den Gottesdienst begleiten Sabine J. Schilling, Gemeindereferentin Barbara Meier und Pastor Jörg Möller-Ehmcke. Wir hoffen auf einen schönen Gottesdienst an diesem besonderen, zauberhaften Ort.



weitere Gottesdienste
nächste Seite

11.11. St. Martin

Wir feiern St. Martin und starten mit einer Andacht in der Kirche um 17:00 Uhr, dort hören wir den ersten Teil der Geschichte von St. Martin und üben die Lieder für's Laternelaufen.

Anschließend laufen wir mit unseren Later-
nen hinter St. Martin auf seinem Pferd her,

begleitet von den Pfadfinderinnen
und Pfadfindern und der Freiwilligen

Feuerwehr zur Schlosswiese. Dort er-
warten uns am Lagerfeuer der zweite

Teil der Geschichte, Getränke und
Snacks (bitte Bargeld bereithalten). Wie auch in
den letzten Jahren haben wir alles zusammen
mit der katholischen Kirchengemeinde Guter
Hirte organisiert und geplant. Danke an dieser
Stelle für die gute Zusammenarbeit.



23.11. Totensonntag

Das Kirchenjahr endet mit dem Totensonntag.
Im Gottesdienst, der um 10:00 Uhr beginnt,
gedenken wir der Verstorbenen aus unserer
Kirchengemeinde des vergangenen Kirchen-
jahres, indem wir ihre Namen nennen und für
sie eine Kerze entzünden. Eine Kerze für jeden
Namen. Indem wir die Kerzen an der Osterker-
ze entzünden, bringen wir unser Vertrauen da-
rauf zum Ausdruck, dass Gott uns begleitet. In
diesem Leben, im Sterben und darüber hinaus.
Das Licht der Osterkerze wird weitergegeben
an die kleinen Kerzen, so wie die Auferstehung
Jesu Christi den Grund für unseren Glauben an
die Auferstehung bildet. Alle Angehörigen sind
herzlich eingeladen, an diesem Gottesdienst
teilzunehmen und sich in diesem Rahmen noch
einmal an ihre Verstorbenen erinnern zu lassen.

30.11. Erster Advent

„Wir singen in den Advent“ - In diesem Jahr
wollen wir in den Advent mit einem musikali-
schen Gottesdienst in der Auenlandklinik ein-
stimmen. Der Frauenchor Bad Bramstedt wird
für und mit den Patientinnen singen. Gäste sind
herzlich Willkommen. Es predigt Klinikpastor
Jörg Möller-Ehmcke.

Auenlandklinik Bad Bramstedt, Haus B, Räume
B01/02, So, 30.11.25, 9:00 Uhr.



Neues Baumgrab

Im letzten Gemeindebrief haben wir eine
Baumgrabanlage vorgestellt. Diese wurde so
gut angenommen, dass die meisten Plätze be-
reits vergeben sind. Deshalb entsteht jetzt ein
zweites Baumgrab. Es wird wieder mit einer ab-
wechslungsreichen Staudenbepflanzung ge-
staltet und einer Tokio-Kirsche (*Prunus yedoensis*)
in der Mitte. Diese blüht im Frühjahr mit
weißen Blütenwolken und zeigt im Herbst eine
kräftige Herbstfärbung.

Barbara Heinze

Letzter Gottesdienst in der KiTa Schlüskamp

„Gott, Gott, Gott geht mit, worauf du dich verlassen kannst...“



Ein letzter Gottesdienst mit der KiTa Schlüskamp fand am 25. Juli statt. Noch einmal kamen Erzieherinnen und Kinder in die Kirche. Da es der Tag des „Rauschmisses“ war, wurden die Kinder verabschiedet, die zur Schule kommen und die Eltern waren daher zum Teil auch dabei. Herr Lauenroth begleitete den Gottesdienst musikalisch. Alles war wie gewohnt und doch anders. Für alle Kinder und die Erzieherinnen war es der letzte Gottesdienst in der Kirche in dieser Form. Die Kita Schlüskamp hat ihren Betrieb eingestellt. Die Arbeit geht an anderer Stelle weiter; die Kinder werden zur Schule gehen oder von anderen Einrichtungen aufgenommen. Das Gemeindehaus geht seinem Umbau und seiner Erneuerung entgegen. So stehen Abschied und Aufbruch nebeneinander. Der Blick zurück lässt an die vielen Kinder denken, die hier begleitet wurden. Ich denke an die Erzieherinnen, die ich selbst kennengelernt habe und die vielen, die hier schon lange davor arbeiteten.

Es gab immer Hausmeister oder Hausmeisterin, Küster oder Küsterin: Das gemeindliche Leben verdichtete sich so zwischen Kirche und Gemeindehaus. Über 100 Jahre gab es hier einen Kindergarten, eine wichtige und prägende Gemeindearbeit. Es war eine schöne Zeit mit den Kindern, auf die ich mich gefreut habe, mit Erzieherinnen, mit denen ich sehr gern zusammengearbeitet habe und mit Herrn Lauenroth, der musikalisch doch schon viele Jahre einen Großteil der Verkündigung trägt. Für die Kinder ist es normal, dass neue Lebensabschnitte anstehen; für die Erwachsenen ist es nach so langer Zeit doch etwas ungewohnt.

Oft haben wir das Lied gesungen „Gott, Gott, Gott geht mit, worauf du dich verlassen kannst...“ Dass Gott uns durch die Höhen und Tiefen des Lebens begleitet, ist meine feste Überzeugung. Davon habe ich in den Gottesdiensten erzählt. Auch jetzt, wo Altes zu Ende geht und Neues beginnt, können wir mit Gott rechnen. KiTa und religionspädagogische Arbeit gehen weiter – in anderen Einrichtungen. Allen die bei dieser Arbeit dabei waren und sind, gilt mein Dank. Im Schlüskamp waren Frau Hansen und Frau Haberlah die letzten Erzieherinnen; Herr Lauenroth hat die letzten Takte zum „Rauschmiss“ gespielt. Vielen Dank für die Zusammenarbeit!

18 Jahre habe ich die Einrichtung begleitet. Neben dem wehmütigen Blick zurück steht die begründete Hoffnung für Kommendes: Gott geht mit!

Jörg Möller-Ehmcke



Ingrid Baade und Karen Schuldt mit neuer Wolle

Mal nachgefragt ... im Strickkreis

„Gutes tun in Gemeinschaft“ - dafür steht der Strickkreis seit vielen Jahren. Auch 2025 ist es wieder gelungen, diesem Motto treu zu bleiben. Wie das geht, habe ich bei Karen Schuldt und ihren Mitstreiterinnen mal nachgefragt. Ich treffe sie, Elke Korth und Barbara Delfs nach einer spontanen Verabredung am Vortag. Frau Schuldt bestätigt: Es gibt eine lange Tradition dieser Gruppe in der evangelischen Kirchengemeinde Bad Bramstedt. Decken häkeln für Unenamwa in Tansania, Bekleidung stricken für die ugandische Partnergemeinde. Handarbeit unterstützte jahre- und jahrzehntelang die Partnerschaftsarbeit. Geld und Sachspenden für Eine-Welt-Projekte. Wiederholt war es notwendig, diese Arbeit neuen Bedingungen anzupassen. Doch egal, ob der Bedarf gesättigt

oder die Transportgebühren zu hoch waren, es fanden sich immer neue Ziele.

Derzeit läuft neben Schals und Mützen die Nachfrage nach Socken am besten.

Wer wüsste das besser als Karen Schuldt? Sie kam vor zehn Jahren in die Gruppe, nachdem

ihre Enkelin, die als Gärtnerin unbedingt warme Füße haben wollte, sich von ihrer Oma selbstgestrickt Socken wünschte. Aber wie geht das? Frau Schuldt holte sich Rat, bekam Anleitung und blieb. Inzwischen fungiert sie als Ansprechpartnerin und Organisatorin. Barbara Delfs zeigt ein Paar graugemusterte Strümpfe in schöner Ausführung, eine sehr akkurate Arbeit. Sie betont, wie wichtig die gute Qualität der Wolle ist. Mit dem schlichten Synthetikgarn funktioniert das leider nicht.

Was wird also benötigt, um Gutes in Gemeinschaft zu tun? In diesem Fall ein Kreis von Menschen, die Lust auf Handarbeit haben und nicht nur allein zu Hause bleiben wollen. Für Elke Korth, die 2002 allein von Hamburg nach Bad Bramstedt zog, war die Geselligkeit beim Handarbeiten besonders attraktiv. Sie ist mittlerweile am längsten dabei, die Gruppe ist auch ein Stück Heimat geworden.

Es sind sieben Frauen zusammengekommen, die ihre Kraft in den Dienst einer guten Sache stellen. Zwei weitere unterstützen mit Strickarbeiten von zu Hause aus. Ihr Lohn ist die Freude, die sie durch unterschiedliche Unterstützungsformen bereiten können.





Auch in kleinerer Runde wird zusammen gestrickt

So haben die sieben Damen des Strickkreises im letzten Jahr vor allem auf dem Weihnachtsmarkt in Bad Bramstedt und bei einem Stand in einer Möbelfirma insgesamt 1.400 Euro erwirtschaftet. Dieses Geld haben Sie in vier Spenden gemeinnützigen Einrichtungen zukommen lassen. So wurden das Palliativnetz Travebogen GmbH, Lichtblick Neumünster e.V., die heilpädagogische Tagesstätte Bad Bramstedt und die luvu Wohngruppe mit je 350 Euro bedacht. Eine tolle Sache, mit guter Handarbeit so umfangreich helfen zu können. Und der Erfolg gibt spürbar Energie.

Die Gemeinschaft bleibt ein wichtiger Aspekt bei allen Vorhaben. Sich wöchentlich treffen, austauschen, Beisammensein genießen bei Kaffee und Keksen - gemeinnützige Arbeit kann ja so schön sein. Auch Geburtstage werden gemeinsam begangen, es tun sich immer zwei Damen für eine Einladung zu Frühstück zusammen.



Einmal im Jahr steht ein Besuch in einem Restaurant auf dem Plan und zwischendurch mal ein Besuch im Eiscafé macht auch Spaß.



Barbara Delfs und Elke Korth freuen sich auf den Kaffee

Frau Delfs merkt an, dass sie gerne weitere Interessentinnen und Interessenten aufnehmen. Einfach bei ihr anrufen, sich im Kirchenbüro melden oder zu den Gruppentreffen am Dienstagvormittag in den Schlüskamp kommen. Auch gespendete Wolle ist sehr willkommen. Der nächste Verkaufstermin des Strickkreises wird am Erntedanktag nach dem Gottesdienst im Vorraum der Kirche sein. Schon mal vormerken: 5. Oktober 2025!

Der Strickkreis trifft sich wöchentlich am Dienstag um 9:30 Uhr im Gemeindehaus Schlüskamp. Die Ansprechpartnerin Karen Schuldt ist telefonisch über 04192 8199774 zu erreichen.

Dörte Nöhren-Zanter



Himmelfahrtzeltlager

Über Himmelfahrt waren wir mit unserem Pfadfinderstamm Doppeleiche (der sich inzwischen aufgliedert in die Turmfalkengruppe und die Eichhörnchengruppe) auf Fahrt. Wir waren in Grube (Ostholstein) und haben dort ein aufregendes Wochenende erlebt. Für viele Kinder war es das erste Zeltlager. 38 Kinder plus Mitarbeitende waren unterwegs.

Auf dem Programm standen: das Lagerleben kennenlernen (Zelte aufbauen, Feuer machen, Marshmallows grillen, Gemeinschaft erleben, Andachten und Gottesdienst feiern und vieles mehr), Gemeinschaft erleben, nach Rauch und Feuer riechen, lernen, selbst das eigene Geschirr abzuwaschen und vieles mehr.

In den AGs wurden Beutel bemalt, Armbänder und Halstuchknoten geflochten, Kerzen hergestellt und mit Naturfarben gemalt (die zuvor selbst hergestellt worden waren). Einige der älteren Pfadfinderinnen und Pfadfinder durften die Kanustrecke ausprobieren, die auf dem Zeltplatz angelegt ist und erste Erfahrungen beim Paddeln sammeln.



Es gab eine Erkundungsrallye auf dem tollen Zeltplatzgelände, eine

Schatzsuche im Dorf (zu der auch der Besuch des Heimatmuseums gehörte), Lagerfeuerabende mit Geschichten und Liedern und natürlich schnitzen, toben und spielen.

Folgendes Zitat einer kleinen Pfadfinderin fasst es wohl ganz gut zusammen:

„Ich war noch nie so glücklich.“

Lisa Schwetasch

Sommerlager 2025 in Tydal

„So viel Regen, aber soooo viel Spaß“ – mit diesen Worten hat eine kleine Pfadfinderin ihren Eltern gegenüber das Sommerlager sehr treffend zusammengefasst.

Wir hatten wirklich sehr viel Regen, mussten Gräben schaufeln, um das Wasser aus den Zelten fernzuhalten und haben uns immer gefreut, wenn es mal nicht geregnet bzw. nur geneselt hat. Aber die Stimmung war trotzdem gut und wir hatten eine gute Zeit zusammen.

Vom 27.7. bis 3.8.25 sind wir mit Pfadfinderinnen und Pfadfindern aus unserem Stamm Doppeleiche Bad Bramstedt auf Fahrt gewesen.

Wir haben unsere Zelte auf dem Zeltplatz bei Tydal aufgeschlagen und dort eine ereignisreiche Woche verlebt.

Das Motto unseres Zeltlagers war ‚Ansgar und die Wikinger‘. Ansgar, der auch der Missionar des Nordens genannt wird, ist im 9. Jahrhundert n.Chr. nach Skandinavien gereist und hat dort den christlichen Glauben verbreitet.

Seine Geschichte hat uns in den drei Gottesdiensten begleitet, das Thema ‚Wikinger‘ hat unsere AGs und Geländespiele geprägt.

In jedem der drei Gottesdienste wurde an die Kinder eine weitere Perle samt einer Lederschnur ausgegeben. Auf den drei Perlen sind der Anker (blau), das





Kreuz (weiß) und das Herz (rot) abgebildet. Sie stehen für die Begriffe ‚Hoffnung, Glaube und Liebe‘ (angelehnt an den biblischen Vers ‚Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei, aber die Liebe ist die größte unter ihnen‘ 1Kor 13,13) und haben uns jeweils thematisch in den Gottesdiensten begleitet.

Das Abzeichen des diesjährigen Sommerlagers zeigt das Ansgar-Kreuz und passt genau zum Abzeichen des diesjährigen Himmelfahrtzeltlagers.

Im Zeltlager gab es die Möglichkeit, Kanu zu fahren oder eine kleine Wanderung zu unternehmen, sowie den gemeinsamen Ausflug-Tag nach Schleswig. Hier haben wir den Dom besucht und erkundet, sind auf den Glockenturm gestiegen (soooo viele Stufen) und haben den Holm erkundet.



Zudem konnten die Kinder Höhlen bauen, schnitzen, verschiedene Outdoorspiele spielen, sich Anti-Mücken-Kerzen basteln, T-Shirts bemalen, Halstuchknoten und Armbänder flechten, Le-



derbeutel herstellen, Runen-Ketten gestalten oder in der Koch-AG selbst kochen oder backen. Bei der Wikingerolympiade konnten sich die Gruppen in verschiedenen Disziplinen messen.

In den beiden Geländespielen wurden wir selbst zu Wikingern und mussten die Läufer und Läuferinnen fangen, um Beute zu machen.

Eine Woche lang haben wir zusammen gelebt, am Lagerfeuer gesessen, gesungen, gespielt und das Gemeinschaftserlebnis genossen.

Wir freuen uns schon auf die nächsten Gruppenstunden nach den Sommerferien. Danke an alle, die unser Zeltlager finanziell unterstützt haben und für alle helfenden Hände beim Aufbau, beim Abbau usw. DANKE!

Du hast auch Lust bekommen, mal reinzuschnuppern? Dann komm vorbei! Wir treffen uns jeden Freitag (außer in den Schulferien) von 16:00 bis 17:30 im Gemeindehaus Schlüskamp zur Pfadfinder-Gruppenstunde. Willkommen sind alle Kinder ab der ersten Klasse. Wir starten nach den Sommerferien wieder am 19.9.25.

*Bei Fragen wende dich gern an
Pastorin Lisa Schwetasch
Wir freuen uns auf dich!*



Jugendvollversammlung**11.10.2025, 12:00 Uhr**

Wir laden alle Jugendlichen und interessierten zu unserer Vollversammlung ein. Es wird einen Jahresbericht geben, sowie eine Wahl zur Besetzung möglicher freier Plätze in der Kinder- und Jugendvertretung. Desweiteren freuen wir uns über Ideen und Anregungen von euch für das kommende Jahr.

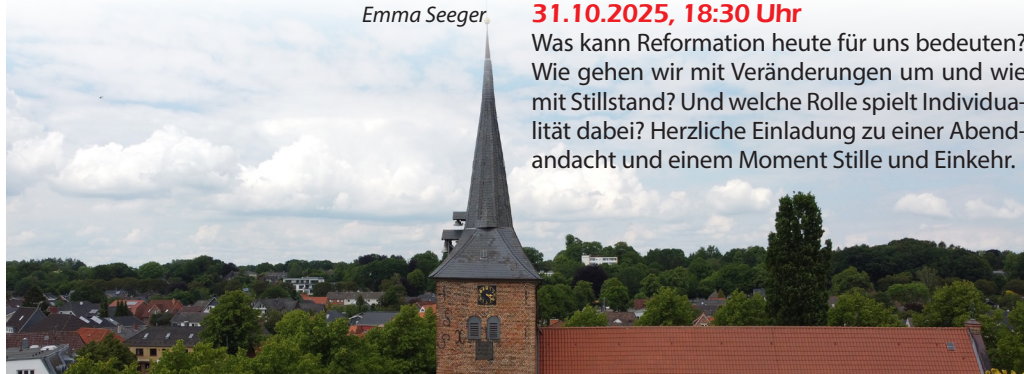
Emma Seeger

Jugendgottesdienst**17.10.2025, 18:00 Uhr**

Zu diesem besonderen Jugendgottesdienst begrüßen wir das Team der Jugendkirche Altholstein in Bad Bramstedt. Gemeinsam gestalten wir einen Abend an dem ihr euren Glauben lebendig erleben könnt.

Andacht zum Reformationstag**31.10.2025, 18:30 Uhr**

Was kann Reformation heute für uns bedeuten? Wie gehen wir mit Veränderungen um und wie mit Stillstand? Und welche Rolle spielt Individualität dabei? Herzliche Einladung zu einer Abendandacht und einem Moment Stille und Einkehr.



Gemeindegruppe	Uhrzeit	Turnus	Ort	Leitung
Montag				
Jugendkantorei	18.30-19.15	wöchentlich	GH Schlüskamp	KMD Ulf Lauenroth
Kantorei	19.30-21.30	wöchentlich	GH Schlüskamp	KMD Ulf Lauenroth
Dienstag				
Strickkreis	09.30-11.30	wöchentlich	GH Schlüskamp	Karin Schuldt
Posaunenchor	19.30-21.00	wöchentlich	GH Schlüskamp	Christoph Merkel
Frauenrunde	19.30-21.30	3.Di/Monat	Verwaltungsgebäude	Pastorin Fenske
Mittwoch				
Schaukastengruppe	9.00	1x Monat	GH Schlüskamp	Maike Lauff
Frauenhilfe	14.30-16.30	2.Mi/Monat	GH Schlüskamp	Pastorin Fenske
Kräuten und Klönen	14.00	1.Mi/Monat n. Absprache	Kirchhof	Nicole Offen
Bramstedter Blockflöten Ensemble	19.15-20.45	1.+3.Mi /Monat	GH Schlüskamp	Gerlinde Malessa
Orchester „Neues Ensemble“	19.30-21.00	2.,4.+5.Mi /Monat	GH Schlüskamp	Maike Zimmermann
Donnerstag				
Bibelgesprächskreis	19.30-20.30	14-tägig	Verwaltungsgebäude	Manfred Schädel
Gospelchor MaMaSpirit	19.00-22.00	wöchentlich	GH Schlüskamp	KMD Ulf Lauenroth
Freitag				
Pfadfinder	16.00-17.30	wöchentlich außer Ferien	GH Schlüskamp	Pastorin Schwetasch Friederike Bleß
Evangelische Jugend	19.00-22.00	wöchentlich	GH Schlüskamp	Friederike Bleß

Gastgruppe	Uhrzeit	Turnus	Ort	Leitung
Montag				
Tischlein deck dich	12.00	wöchentlich	GH Schlüskamp	Marianne Kramer
Interkulturelles Elterncafé	15.00	wöchentlich, außer Ferien	Holsatenallee 7	Petra Brennecke
Donnerstag				
Tanzkreis der VHS	13.30-15.30	wöchentlich	GH Schlüskamp	Alice Rauch
Freitag				
Rolandchor	13.30-15.30	wöchentlich	GH Schlüskamp	Monika Dethlefs

Pastorin Fenske	04192-18 48	Karen Schuldt	04192-819 97 74	Marianne Kramer	04192-56 70
Pastorin Schwetasch	04192-896 95 43	Christoph Merkel	0175-754 45 99	Petra Brennecke	04192-12 50
Ulf Lauenroth	04192-906 03 08	Maike Zimmermann	04321-251 76 31	Alice Rauch	04192-35 47
Gerlinde Malessa	04192-65 16	Manfred Schädel	04192-30 25	Monika Dethlefs	04192-858 63
Maike Lauff	04192-856 84	Kirchenbüro	04192-87 97-0		



Fördervereine/Spenden

Aufwind - Verein zur Förderung der
Kinder- und Jugendarbeit e.V.
Dirk Jessen · Tel. 7777
IBAN DE02 2305 1030 0020 0252 20

Förderverein Kirchenmusik e.V.
Nicole Offen · Tel. 0172 215 08 99
IBAN DE96 2305 1030 0015 0087 25

„MaMaSpirit“ e.V.
Astrid Sieber · Tel. 814707
IBAN DE34 2305 1030 0120 0564 76

Spenden an die Kirchengemeinde
IBAN DE45 5206 0410 2006 4634 01

Stiftung Aufwind an der
Maria-Magdalenen-Kirche
Dirk Jessen · Tel. 7777
IBAN DE25 2106 0237 0000 0119 91

Impressum

Herausgeber: Kirchengemeinderat der
Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinde Bad Bramstedt

V. i. S. d. P.: Gerlinde Malessa
Kontakt: gemeindebrief@
kirche-badbramstedt.de

Verteilung: ehrenamtlich an die Haushalte
und Auslage in Geschäften

Koordination: Rita Schilling, Tel.: 893 45 84

Anzeigen: Preisliste im Kirchenbüro

Mitarbeit: Andreas Fricke, Cordula Guhl,
Heike Koplin, Gerlinde Malessa,
Emma Seeger, Dörte Nöhren-Zanter

Fotos: privat, pixabay und Sabine Saucke

Auflage: 7000, FSC-zertifiziertes Papier

Gestaltung: Andreas Fricke

Herstellung: Druckerei Constabel

Erscheint am: 29.08.2025

Ausgabe 3/2025, 50. Jahrgang

Ausgabe 4/2025: Redaktionsschluss 14.11.2025

Verteilung/Auslage: 28.11.2025

Wir sind zu erreichen

Kirchenbüro

Susanne Brachmann, Maren Freese
24576 Bad Bramstedt · Glückstädter Str. 20
Tel. 04192 - 87 97-0 / Fax 87 97 10
E-Mail: mailto@kirche-badbramstedt.de
www.kirche-badbramstedt.de
Mo., Di., Do., Fr. 9.00-12.00 Uhr,
Di. 16.00-18.00 Uhr

Kirchengemeinderat

Jochen Baumann-Schölzke, Vorsitzender
Glückstädter Straße 20 · Tel. 879 70

Friedhofsverwaltung

Barbara Heinze, Anne Böttcher
Glückstädter Straße 20 · Tel. 04192 - 87 97 20
E-Mail: friedhof@kirche-badbramstedt.de
Mo., Di., Do., Fr. 9.00-12.00 Uhr u. n. V.

Pastorinnen und Pastor

Petra Fenske
Tel. 18 48 · Glückstädter Straße 25
petra.fenske@kirche-badbramstedt.de

Jörg Möller-Ehmcke
Tel. 81 33 57 · Am Badesteig 3
joerg.moeller-ehmcke@kirche-badbramstedt.de

Lisa Schwetasch
Tel. 896 95 43 · An der Kirche 2
lisa.schwetasch@kirche-badbramstedt.de

Lena Westendorff
Tel. 0162 908 65 39 · Stedingweg 42a
lena.westendorff@kirche-badbramstedt.de

Seelsorge in der Auenlandklinik Bad Bramstedt
Pastor Jörg Möller-Ehmcke · Tel. 90 25 52
j.moeller-ehmcke@auenlandklinik.de

Küsterin

Nicole Offen
Mobil: 0175 585 52 11

Kinder und Jugendliche

Friederike Bleß
Tel. 81 40 45, Mobil: 0175 604 10 48
friederike.bless@kirche-badbramstedt.de

Kirchenmusik

Kirchenmusikdirektor **Ulf Lauenroth**
Tel. 906 03 08
ulf.lauenroth@kirche-badbramstedt.de

Christoph Merkel
Tel. 0175 754 45 99
christop.merkel@kirche-badbramstedt.de

Kindertagesstätten

„**Arche**“ · Bissenmoorweg 23
Ewa Laszcz · Tel. 819 81 33
ev.kita-arche@altholstein.de

Holsatenallee 7 · Sebastian Schulz
Tel. 52 03 / Fax 906 00 12
ev.kita-holsatenallee@altholstein.de

„**Schatzkiste**“ · Immenhagen 9 · Elke Baatz
Tel. 816 95 13 / Fax 816 95 12
ev.kita-schatzkiste@altholstein.de

Hitzhusen · Tutzberg 16
Heike Koplin · Tel. 65 99 / Fax 906 37 13
ev.kita-hitzhusen@altholstein.de

Weddelbrook · Höh 2a
Sylvia Lemke · Tel. 83 92 / Fax 877 99 74
ev.kita-weddelbrook@altholstein.de

Wiemersdorf · Kieler Straße 42
„Sternschnuppe“
Janine Zweigle · Tel. 2218 / Fax 8919013
ev.kita-wiemersdorf@altholstein.de

Diakonie

Ämterlotsen Bad Bramstedt · Altonaer Str. 2
Tel. 04192 - 201 28 87
bb-aemterlotsen@diakonie-altholstein.de
Montag 14:00 bis 17:00 Uhr

Evangelische Familienbildungsstätte
Holsatenallee 7 · Petra Brennecke, Tel. 1250
petra.brennecke@diakonie-altholstein.de

Pflege-Diakonie · Bleec 23
Christina Reiser · Tel. 906 45 82

